Technisches Merkblatt

Merbenit UV27

Merbenit UV27 ist ein elastischer Fugendichtstoff. Haftet dank SMP Basis auf vielfältigen Werkstoffen, insbesondere auch auf selbstreinigenden Glasscheiben. Sehr resistent gegen Umwelteinflüsse und UV-Einstrahlung. Merbenit UV27 erfüllt die Anforderungen der Internationalen Maritimen Organisation IMO.

Produktvorteile

- Extrem hohe UV-, Alterungs- und Witterungsbeständigkeit
- Lösungsmittel-, isocyanat-, silikonfrei
- Dauerelastisch von - 40°C bis + 90°C
- Breites Haftspektrum
- Anstrichverträglich
- Schlag- und vibrationsfest (schockabsorbierend)
- Geruchsarm

Technische Daten

Chemische Basis	Silan modifiziertes Polymer
Aushärtemechanismus	1K feuchtigkeitshärtend
Shore A Härte, DIN 53505	20
Modul bei 100% Dehnung, DIN 53504 S2 *	ca. 0.5 N/mm²
Bruchdehnung, DIN 53504 S2 *	ca. 500%
Rückstellvermögen, DIN EN ISO 7389, bei einer Dehnung um 100%	≥ 70%
Zugfestigkeit, DIN 53504 S2 *	ca. 1.5 N/mm²
Zulässige Gesamtverformung	25%
Konsistenz, DIN EN ISO 7390	Standfest, ≤ 3 mm
Verarbeitungszeit	max. 15 Min.
Durchhärtung nach 24h	≥ 3.0 mm
Durchhärtung nach 48h	≥ 4.0 mm
Dichte	1.46 ± 0.05 g/cm³
Volumenänderung, DIN EN ISO 10563	≤ 7%
Temperaturbeständigkeit nach Aushärtung	- 40 °C bis + 100 °C
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 40 °C

Sämtliche Messungen wurden unter Normbedingungen (23 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit) durchgeführt.

* Die Daten basieren auf Messungen nach 7 Tagen.

Anwendungsbeispiele

Abdichtungen in Bereichen mit hoher Witterungs- und UV-Belastung. Geeignet für Anschlussfugen und Dilatationsfugen in der Solartechnik, Klima- und Lüftungstechnik, Fahrzeugbau, Anlagenbau, Kabinenbau, Marine (z.B. Abdichten von Bullaugen) und Offshore Anwendungen. Fensterversiegelung bei Holz-, Metall- und Kunststofffenstern. Versiegelung bei selbstreinigenden Gläsern.

Haftspektrum

Gut geeignete Materialien sind Metalle, pulverbeschichtete, lackierte, galvanisierte, anodisierte, chromatierte oder feuerverzinkte Oberflächen, diverse Kunststoffe, Keramik, Glas, Beton und Holz. Durch die grosse Vielfalt an unterschiedlichen Kunststoffen und Zusammensetzungen sowie bei Materialien, die zu Spannungsrissen neigen, werden Vorversuche empfohlen.

Erfüllt folgende Normen

- IMO FTPC Parts 2+5
- ISO 11600-G25-LM
- SGG Bioclean

Technisches Merkblatt Merbenit UV27

Untergrundvorbereitung
Voraussetzung für einwandfreie Dichtungsarbeiten sind richtige Fugendimensionierung und Vorbehandlung der Haftflächen. Fugendimensionierung im Hochbau siehe DIN-Norm 18540 und SIA-Norm 274. Zur Erzielung maximaler Haftfestigkeit ist ein trockener, sauberer, fettfreier und strukturell einwandfreier Untergrund Voraussetzung. Auf glatten, nicht saugenden Untergründen wird eine Vorreinigung mit Reinigungsalkohol oder Isopropanol empfohlen. Poröse Oberflächen müssen gegebenenfalls geschliffen, entstaubt und gereinigt werden. Bei Sanierungen muss der alte Dichtstoff möglichst vollständig entfernt werden. Es muss abgeklärt werden, um welche Basis es sich beim alten Dichtstoff handelt. Wir empfehlen Rücksprache mit unserer Anwendungstechnik. Die Verträglichkeit zu angrenzenden Materialien, Beschichtungsmitteln, usw. muss vorgängig geklärt werden.

Haftvermittler
Bei vielen Materialien wird eine gute Haftung auch ohne Haftvermittler erzielt. Bei hoher Feuchtigkeitsbelastung wird der Einsatz von Haftvermittler V40 auf geschlossenporigen und Haftvermittler V21 auf offenporigen Materialien empfohlen. Bei thermolackierten bzw. pulverbeschichteten Oberflächen sowie Kunststoffen empfehlen wir Haftvermittler V40. Vorversuche sind empfehlenswert.

Verarbeitung
- Fuge gemäss Vorgaben Untergrundvorbereitung und Haftvermittler vorbereiten
- Haltbarkeitsdatum aller verwendeter Materialien beachten und einhalten
- Düsenspitze entsprechend der Fugenbreite zuschneiden
- Gebinde in geeignete Pistole (Hand-, Druckluft-, Akkupistole) einlegen
- Material luftblasenfrei in die Fuge einbringen
- Die Fuge muss innerhalb der Verarbeitungszeit ausgeführt werden
- Wir empfehlen zum Glätten der Fugen unser Abglättmittel und allenfalls Fugenwerkzeuge einzusetzen
- Nicht ausgehärteter Dichtstoff kann mittels Reinigungsalkohol oder Isopropanol entfernt werden
- Ausgehärteter Dichtstoff kann nur mechanisch entfernt werden

Anstrichverträglichkeit
Aufgrund der Vielfalt der auf dem Markt befindlichen Lacke und Anstrichmittel empfehlen wir Vorversuche. Bei Alkydharz-Farben können Trocknungsverzögerungen entstehen. Wird auf gestrichene oder verputzte Untergründe aufgetragen, ist eine genügende Trocknungszeit des Anstriches / Verputzes einzuhalten (in der Regel 10 Tage). Nach Reinigung mit Aceton jederzeit wieder überlackierbar. Aufgrund der Vielzahl der auf dem Markt erhältlichen Systeme und Verfahren empfehlen wir Vorversuche.

Chemische Beständigkeit
- Gut gegen Wasser, aliphatische Lösungsmittel, Öle, Fette, verdünnte anorganische Säuren und Alkalien
- Mässig gegen Ester, Ketone und Aromaten
- Nicht beständig gegen konzentrierte Säuren und chlorierte Kohlenwasserstoffe

Farben
- schwarz

Verpackungseinheiten
- Kartuschen à 290 ml in Kartons à 12 Stück
- Beutel à 600 ml in Kartons à 12 Stück
- Hobbocks à 20 Liter auf Palette à 16 Stück

Haltbarkeit und Lagerung
- 15 Monate ab Produktionsdatum in Originalverpackung
- Kühl und trocken lagern (10 - 25 °C)
- Weitere Informationen auf Anfrage

Arbeits- und Umweltsicherheit
Wichtige Informationen über Arbeits- und Umweltsicherheit sowie Entsorgung entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

merz+benteli ag

Freiburgstrasse 616
CH - 3172 Niederwangen
Tel. +41 31 980 48 48
Fax +41 31 980 48 49
info@merz-benteli.ch
www.merz-benteli.ch

Unsere Angaben beruhen auf Erfahrungen in Labor und Praxis. Ihre Veröffentlichung erfolgt allerdings ohne Übernahme einer Haftung für Schäden und Verluste, die auf diese Angaben zurückzuführen sind, da die praktischen Anwendungsbedingungen ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Der Verwender ist nicht von der Notwendigkeit entbunden, eigene Versuche für die vorgesehenen Anwendungen unter praxisnahen Bedingungen durchzuführen. Aufgrund der unterschiedlichen Materialien, Verarbeitungsmethoden und örtlichen Gegebenheiten auf die wir keinen Einfluss haben kann keine Garantie - auch in patentrechtlicher Hinsicht - übernommen werden. Wir empfehlen daher ausreichende Eigenversuche. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Technische Änderungen vorbehalten. Inhalt geprüft und freigegeben durch merz+benteli ag, CH-Niederwangen/Bern.

0575

Stand: 10.2020